

---

## Kaisersaal

Römerberg 23  
60311 Frankfurt am Main

Tel: +49 69 212-34920  
Fax: +49 69 212-31261

protokoll@stadt-frankfurt.de  
[www.frankfurt.de](http://www.frankfurt.de)

## Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 18. Dezember 2019 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

## Fotos zur Einrichtung



Kaisersaal  
Innenansicht

©Stadt Frankfurt am Main,  
Stefan Maurer

---

## Parken

### Parkplatz für Menschen mit Behinderung



Parkplatz für  
Menschen mit  
Behinderung

©Gisela Moser

---

Es ist ein Parkplatz vorhanden.

Es ist mindestens 1 Parkplatz für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Es gibt 3 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

Stellplatzbreite: 192 cm

Stellplatzlänge: 499 cm

Der Parkplatz ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Entfernung des Stellplatzes/der Stellplätze für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 50 m

Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist/sind gekennzeichnet.

Anmerkungen für den Gast: Zu 104: Die Parkplätze sind an der Straße, d.h. die Straße kann zum Aussteigen mitgenutzt werden.

Die Parkplätze befinden sich in der Bethmannstraße.

## Weg von den Parkplätzen zum Haupteingang Römer

---



Weg von den  
Parkplätzen zum  
Haupteingang  
Römer

©Gisela Moser

---

Breite des Weges: 200 cm

Länge des Weges: 50 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Es sind Poller vorhanden.

Abstand zwischen den Pollern: 150 cm

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 0 m.

Anmerkungen für den Gast: Zu 103: Auf dem Römerberg (Teilstrecke dieses Weges) befindet sich Kopfsteinpflaster. Zu 117: Die Außenmauer des Römers kann zur Orientierung dienen.

## ÖPNV

### ÖPNV

Es gibt in der Umgebung mehrere Haltestellen des ÖPNV, z.B. Straßenbahn Römer/Paulskirche, U-Bahn Dom/Römer. Informationen zur Barrierefreiheit der Haltestellen finden Sie unter <https://www.rmv.de/c/de/fahrgastinfos/rmv-fuer-alle-lebenslagen/mobilitaetseingeschraenkte/>

## Eingang in der Limpurgergasse

# Eingang in der Limpurgergasse

---



Eingang in der Limpurgergasse

©Gisela Moser

---

## Eingangstür

Lichte Breite des Durchgangs: 153 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Anmerkungen für den Gast: Zu 104: 1 Flügel steht offen. Bei 1 geöffnetem Flügel ist das Tor 77 cm breit, der zweite Flügel muss selbst geöffnet werden.

## Ticket-Automat

---



Ticket-Automat

©Gisela Moser



Ticket-Automat

©Gisela Moser

---



Ticket-Automat

©Gisela Moser

---

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Automaten: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Automaten: 200 cm

HÖCHSTE Stelle der Bedienelemente vom Boden aus: 182 cm

---

NIEDRIGSTE Stelle der Bedienelemente vom Boden aus: 90 cm

Anmerkungen für den Gast: Der Ticket-Automat befindet sich am Eingang in der Limpurgergasse, und zwar nach den beiden Eingangstoren, noch vor der Wendeltreppe.

## Weg außen

### Weg vom Haupteingang Römer zum Eingang in der Limpurgergasse

---



Weg vom  
Haupteingang  
Römer zum  
Eingang in der  
Limpurgergasse

©Gisela Moser



Weg vom  
Haupteingang  
Römer zum  
Eingang in der  
Limpurgergasse

©Gisela Moser

---

Breite des Weges: 200 cm

Länge des Weges: 30 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her nicht erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 0 m.

Anmerkungen für den Gast: Zu 117: Die Außenmauer des Römer kann zur Orientierung dienen.

### Weg vom 1. zum 2. Tor

---



Weg vom 1. zum 2.  
Tor

©Gisela Moser

Breite des Weges: 200 cm

Länge des Weges: 5 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her nicht erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 3 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 5 m.

### Weg vom 2. Tor zur Wendeltreppe

---



## Weg vom 2. Tor zur Wendeltreppe

©Gisela Moser

---

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 10 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 0 m.

## Wendeltreppe



## Wendeltreppe

©Gisela Moser

---

Vorhandene Schwellen/Stufen: 30

Höhe der Schwellen/Stufen: 18 cm

Die Treppe hat keine geraden Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

## Tür

### 2. Tor am Eingang in der Limpurgergasse



### 2. Tor am Eingang in der Limpurgergasse

©Gisela Moser

Lichte Breite des Durchgangs: 100 cm

Art der Tür: Einflügel

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Anmerkungen für den Gast: Zu 104: 1 Flügel des Tores steht offen und ist 100 cm breit, der 2. Flügel müsste selbst geöffnet werden.

## Tür zur Wendeltreppe

---



Tür zur  
Wendeltreppe

©Gisela Moser

---

Lichte Breite des Durchgangs: 111 cm

Art der Tür: Einflügel

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 111 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 10 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Anmerkungen für den Gast: Vor der Tür sind bereits mehrere Stufen, dahinter folgt direkt die Wendeltreppe.

## Tür von Wendeltreppe zum Limpurgsaal

---



Tür von  
Wendeltreppe zum  
Limpurgsaal

©Gisela Moser

---

Lichte Breite des Durchgangs: 90 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 90 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 90 cm

Höhe der Türschwelle: 1 cm

## Ausstellungsräume (2. OG)

### Ausstellungsraum/weitläufiger Raum

#### Kaisersaal (2. OG)

---



Kaisersaal (2. OG)

©Gisela Moser

---

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 200 cm

Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Anmerkungen für den Gast: Die "Exponate" ist die Bildergalerie der Kaiser, die oberhalb der Holzvertäfelung angebracht ist, im Sitzen aber dennoch gut wahrnehmbar ist. Die Bestuhlung, die man auf dem Foto sieht, ist flexibel und wird an die jeweilige Veranstaltung angepasst. Oft sind keine Stuhlreihen, sondern viel freie Fläche im Saal.

#### Limpurgsaal

---



Limpurgsaal

©Gisela Moser



Limpurgsaal

©Gisela Moser

---

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 200 cm

Anmerkungen für den Gast: Im Limpurgsaal befindet sich eine Treppe. Zur Besichtigung können Rollstuhlfahrer auf der Fläche vor der 1. Stufe stehen. (ca. 300 x 300 cm)

#### Türen zwischen Kaiser- und Limpurgsaal

---



Türen zwischen  
Kaiser- und  
Limpurgsaal

©Gisela Moser

---

Lichte Breite des Durchgangs: 98 cm

Art der Tür: Einflügel

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Anmerkungen für den Gast: Die beiden Türen stehen bei Besichtigungen offen. Die Breite ist die der schmaleren Türe, die breitere hat 111 cm.

## WC für Menschen mit Behinderung (EG)

### WC für Menschen mit Behinderung (EG)

---



WC für Menschen mit Behinderung (EG)

©Gisela Moser



Vorraum im WC für Menschen mit Behinderung (EG)

©Gisela Moser

---

### Tür zum öffentlichen WC

Lichte Breite des Durchgangs: 94 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür ist 141 cm tief und 160 cm breit.

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Die Tür öffnet nach außen.

Die WC-Tür ist ohne Schlüssel zu öffnen.

### WC

Es ist ein Unisex-WC.

Es ist ein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Tiefe der WC-Schüssel: 50 cm

BREITE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 35 cm

TIEFE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 50 cm

BREITE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 121 cm

TIEFE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 50 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 180 cm

---

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 142 cm

Höhe des Toilettensitzes: 50 cm

Der Zugang zur Bewegungsfläche rechts oder links vom WC ist eingeschränkt. Die Durchgangsbreite ist: 35 cm.

Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

Höhe des linken Haltegriffes: 82 cm

Länge des linken Haltegriffes: 29 cm

Der Haltegriff links vom WC ist nicht hochklappbar.

Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

Höhe des rechten Haltegriffes: 72 cm

Länge des rechten Haltegriffes: 85 cm

Der Haltegriff rechts vom WC ist hochklappbar.

Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

Der Abstand zwischen dem linken und dem rechten Haltegriff beträgt 80 cm.

Waschbecken

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 160 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 141 cm

Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 86 cm

Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von mindestens 30 cm.

Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.

Es ist eine Schnur als Alarmauslöser vorhanden.

Höhe des Alarmauslösers vom Boden: 20 cm

## Flur vom 1. zum 2. Aufzug und zum WC für Gäste mit Behinderung (EG)

---



Flur vom 1. zum 2.  
Aufzug und zum  
WC für Gäste mit  
Behinderung (EG)

©Gisela Moser

---

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

## Tür zum Vorraum des WC

---



Tür zum Vorraum  
des WC

©Gisela Moser

---

Lichte Breite des Durchgangs: 88 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 141 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 160 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

## Hilfsmittel

### Alarm/Hilfsmittel

Aufzug: Aufzug 1 vom Straßenniveau zum Erdgeschoss

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

Aufzug: Aufzug 2 vom Erdgeschoss ins 2. OG

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

## Alternativer Eingang: Haupteingang Römer

### Eingangsbereich (Haupteingang Römer)

---



Wegweiser zum  
Kaisersaal am  
Haupteingang  
Römer

©Gisela Moser



Eingangsbereich  
(Haupteingang  
Römer) mit Klingel  
für Rollstuhlfahrer

©Gisela Moser

Anmerkungen für den Gast: An diesem Eingang gibt es einen Wegweiser zum Eingang zum Kaisersaal von der Seitenstraße aus. Rollstuhlfahrer können hier klingeln, um zum Alternativeingang geführt zu werden.

## Weg außen

### Weg vom Haupteingang Römer zum Aufzug (außen)

---



Weg vom  
Haupteingang  
Römer zum Aufzug  
(außen)

©Gisela Moser

---

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 15 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her nicht erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 0 m.

Anmerkungen für den Gast: Diesen Weg geht man gemeinsam mit einem Mitarbeiter des Römers, der dann auch den Aufzug aufschließt. Zu 117: Die Außenmauer des Römers kann als Orientierung dienen.

### Weg vom Haupteingang Römer zum Eingang in der Limpurgergasse

---



Weg vom  
Haupteingang  
Römer zum  
Eingang in der  
Limpurgergasse

©Gisela Moser



Weg vom  
Haupteingang  
Römer zum  
Eingang in der  
Limpurgergasse

©Gisela Moser

---

Breite des Weges: 200 cm

Länge des Weges: 30 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her nicht erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 0 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 0 m.

Anmerkungen für den Gast: Zu 117: Die Außenmauer des Römer kann zur Orientierung dienen.

## Aufzug

### Aufzug 1 von Straße ins EG

---



Aufzug 1 von  
Straße ins EG

©Gisela Moser

---

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 129 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 200 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 129 cm

BREITE der Kabine innen: 165 cm

TIEFE der Kabine innen: 140 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 200 cm

Es gibt kein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente sind wie folgt angeordnet:

Anmerkungen für den Gast: Die Servicekraft bedient den Aufzug.

### Aufzug 2 vom EG ins 2. OG

---



Aufzug 2 vom EG  
ins 2. OG

©Gisela Moser

---

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Einstieg: 200 cm

Lichte Durchgangsbreite der Aufzugtür: 89 cm

---

BREITE der Kabine innen: 105 cm

TIEFE der Kabine innen: 165 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 200 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Aufzug beim Ausstieg: 200 cm

Es gibt kein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente sind wie folgt angeordnet:

Anmerkungen für den Gast: Die Servicekraft bedient den Aufzug.

## Flur/Weg/Gang innen

Flur vom 1. zum 2. Aufzug und zum WC für Gäste mit Behinderung (EG)

---



Flur vom 1. zum 2.  
Aufzug und zum  
WC für Gäste mit  
Behinderung (EG)

©Gisela Moser

---

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 200 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

Flur vom 2. Aufzug zum Kaisersaal

---



Flur vom 2. Aufzug  
zum Kaisersaal

©Gisela Moser

---

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 300 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

## Tür

## Tür vor Aufzug 1 (Straße)

---



Tür vor Aufzug 1  
(Straße)

©Gisela Moser



Tür vor Aufzug 1  
(Straße)

©Gisela Moser

---

Lichte Breite des Durchgangs: 129 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 200 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

## Tür zum Kaisersaal (vom Aufzug kommend)

---



Tür zum Kaisersaal  
(vom Aufzug  
kommend)

©Gisela Moser

---

Lichte Breite des Durchgangs: 136 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 150 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm